



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 10. bis 11.02.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein 54-jähriger beabsichtigte von der Stumsdorfer Straße aus in **Zörbig** nach links auf ein Grundstück einzubiegen. Verkehrsbedingt musste er jedoch kurzzeitig seinen PKW Renault stoppen. Dies bemerkte ein sich hinter ihm befindlicher 45-jähriger BMW-Fahrer zu spät und fuhr auf. Durch den Aufprall wurde der 54-Jährige leicht verletzt und musste ambulant in einer Klinik behandelt werden. Am unfallverursachenden Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von etwa 4000 Euro. Der Schaden am Renault wurde auf circa 3000 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 10.02.2022 gegen 15.30 Uhr.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Hohen Sachschaden verzeichnete die Polizei bei einem Verkehrsunfall, der sich am 10.02.2022 gegen 14 Uhr in **Zerbst** ereignet hat. Ein 63-jähriger wollte mit einem PKW Ford von einem Grundstück auf die Dessauer Straße auffahren. Dabei missachtete er die Vorfahrt einer 59-jährigen Fordfahrerin, die sich auf der Dessauer Straße aus Richtung Jeversche Straße näherte. Die Gesamtschadenssumme beläuft sich durch den Zusammenstoß auf ungefähr 12.000 Euro. Das Fahrzeug des Unfallverursachers war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein PKW bislang unbekanntes Typs befuhr am 10.02.2022 gegen 17 Uhr die B 100 aus Richtung Bitterfeld kommend in Fahrtrichtung **Mühlbeck**. Auf Höhe einer Tankstelle bremste das Fahrzeug plötzlich stark ab und bog verbotswidrig nach links auf das Tankstellengelände ein. Eine sich im Nachfolgeverkehr befindliche 35-jährige Mitsubishifahrerin konnte ihr Fahrzeug noch rechtzeitig zum Stillstand bringen. Ein hinter ihr fahrender 68-jähriger schaffte dies nicht mehr und kollidierte mit dem Mitsubishi. Sein Kia war nicht mehr fahrbereit und musste durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Die geschätzte Schadenshöhe wurde mit etwa 3500 Euro beziffert. Für das Fahrzeug der 35-jährigen wurde der Umfang des Schadens mit circa 4000 Euro angegeben.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Die Polizei in **Zerbst** hat am 10.02.2022 kurz vor Mitternacht einen alkoholisierten Autofahrer gestoppt. In der Wolfsbrücke wurde der PKW Honda angehalten und der Fahrer einer Kontrolle unterzogen. Dem 30-jährigen Fahrzeugführer missfiel das offenbar, da er versuchte fußläufig zu flüchten. Er kam jedoch nicht allzu weit. Die Beamten bemerkten sodann Alkoholgeruch bei ihm. Ein daraufhin durchgeführter Vortest brachte einen Wert von 1,69 Promille zu Tage. Er musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Zudem wurde sein Führerschein einbehalten.

Kriminalitätslage

Diebstahl

In der Nacht vom 09. zum 10.02.2022 entwendeten Unbekannte von einem Wohngrundstück Am Bahnhof in **Burgkennitz** ein weiß-blaues Quad. Das Fahrzeug des Herstellers Hercules hat einen Wert von etwa 1400 Euro. Fahndungsmaßnahmen wurden eingeleitet.

Diebstahl

Ein 22-jähriger hatte am 10.02.2022 gegen 15 Uhr seinen schwarzen E-Scooter im Fahrradkeller eines Mehrfamilienhauses in der Priegnitz in **Zerbst** abgestellt. Als er es zwei Stunden später wieder nutzen wollte, musste er feststellen, dass es entwendet worden war. Dem Eigentümer ist ein Schaden von ungefähr 500 Euro entstanden. Täterhinweise liegen bislang nicht vor.

versuchter Einbruchdiebstahl

Die Polizei in **Bitterfeld-Wolfen** hat am heutigen Tag gleich drei Fälle von PKW-Einbrüchen verzeichnet. In der Hinteren Dorfstraße in Holzweißig wurden jeweils ein Skoda und ein Ford angegriffen. Die Täter schlugen die Seitenscheiben ein, entwendeten jedoch nichts. Bei einem in der Mittelstraße im Ortsteil Bitterfeld abgestellten Seat verschafften sie sich ebenfalls über eine eingeschlagene Scheibe Zugang zum Fahrzeuginnenraum. Diesen ließen sie durchwühlt zurück. Auch hier wurden keine Gegenstände gestohlen. Der Schaden wurde insgesamt auf etwa 1000 Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de